Verfügung über die Delegation von Entscheidungsbefugnissen der Direktion des Innern an das Amt für Kindes- und Erwachsenenschutz *

Vom 24. Januar 2013 (Stand 14. Juni 2024)

Die Direktion des Innern des Kantons Zug,

gestützt auf §§ 5 Abs. 1 und 6 Abs. 2 des Gesetzes über die Organisation der Staatsverwaltung vom 29. Oktober 1998 (Organisationsgesetz)[1)], § 5 Abs. 1 Ziff. 5–7 des Gesetzes betreffend die Einführung des Schweizerischen Zivilgesetzbuches für den Kanton Zug vom 17. August 1911 (EG ZGB)[2)], § 4 Abs. 1 Ziff. 11 der Delegationsverordnung (DelV) vom 28. November 2017[3)] sowie § 4 Abs. 1 Bst. b)–d) und Abs. 3 der Verordnung über die Aufnahme von Kindern zur Pflege und zur Adoption vom 7. Mai 1985 (Pflege- und Adoptionskinderverordnung, PAKV)[4)], *

verfügt:

§ 1

[1] Folgende der Direktion des Innern zustehenden Befugnisse werden an das Amt für Kindes- und Erwachsenenschutz (KES) (§ 32 EG ZGB[5)]) delegiert:

a) Beratung adoptierter Personen bei der Auskunftssuche nach den Personalien der leiblichen Eltern (Art. 268c Abs. 3 des Schweizerischen Zivilgesetzbuches vom 10. Dezember 1907 [ZGB][6)]);

b) Mitwirkung bei der Abklärung der Bewilligungsvoraussetzungen und bei der Aufsicht im Rahmen der Adoptivkindervermittlung (Art. 269c Abs. 3 ZGB);

1) BGS 153.1
2) BGS 211.1
3) BGS 153.3
4) BGS 213.41
5) BGS 211.1
6) SR 210

c) * Tätigkeit als Zentrale Behörde für das Haager Kindesschutzübereinkommen vom 19. Oktober 1996 (HKsÜ)[7], das Haager Erwachsenenschutzübereinkommen vom 13. Januar 2000 (HEsÜ)[8], das Haager Adoptionsübereinkommen und über Massnahmen zum Schutz des Kindes bei internationalen Adoptionen vom 22. Juni 2001 (BG-HAÜ)[9] sowie als Vollzugsbehörde für Rückführungen bei Kindesentführungen (Art. 2 und 12 des Bundesgesetzes über internationale Kindesentführungen und die Haager Übereinkommen zum Schutz von Kindern und Erwachsenen vom 21. Dezember 2007 [BG-KKE][10]);

d) * Zuständigkeit für die Aufnahme eines Pflegekindes zum Zweck der späteren Adoption (Art. 316 Abs. 1bis ZGB) sowie das Verfahren bzw. Ausstellen der Eignungsbescheinigung zur Adoption und der Fortsetzung des Adoptionsverfahrens (Matching Entscheid);

e) Verbindungsstelle zur kantonalen Migrationsbehörde (Art. 8 der Verordnung über die Adoption vom 29. Juni 2011 [Adoptionsverordnung, AdoV][11]);

f) Erstellung von Mustern für Pflegeverträge und Formulare für Gesuche und Meldungen, Erlass von Richtlinien für die Festsetzung von Pflegegeldern und Herausgabe von Merkblättern über die Rechte und Pflichten von Eltern und Pflegeeltern (§ 4 Abs. 3 PAKV[12]).

§ 2

[1] Diese Verfügung tritt rückwirkend am 1. Januar 2013 in Kraft.

7) SR 0.211.231.011
8) SR 0.211.232.1
9) SR 211.221.31
10) SR 211.222.32
11) SR 211.221.36
12) BGS 213.41

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	GS Fundstelle
24.01.2013	01.01.2013	Erlass	Erstfassung	GS 2013/006
28.11.2017	01.01.2018	Ingress	geändert	GS 2017/076
14.12.2018	05.01.2019	Erlasstitel	geändert	GS 2019/005
07.06.2024	14.06.2024	§ 1 Abs. 1, c)	geändert	GS 2024/038
07.06.2024	14.06.2024	§ 1 Abs. 1, d)	geändert	GS 2024/038

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	GS Fundstelle
Erlass	24.01.2013	01.01.2013	Erstfassung	GS 2013/006
Erlasstitel	14.12.2018	05.01.2019	geändert	GS 2019/005
Ingress	28.11.2017	01.01.2018	geändert	GS 2017/076
§ 1 Abs. 1, c)	07.06.2024	14.06.2024	geändert	GS 2024/038
§ 1 Abs. 1, d)	07.06.2024	14.06.2024	geändert	GS 2024/038